

Pressemitteilung

Richard Wolf auf dem 134. Kongress der Deutschen Gesellschaft für Chirurgie in München

(Knittlingen, 21. März 2017) Der Medizintechnik-Hersteller Richard Wolf stellt das neue 4K-Kamera-System ENDOCAM Logic 4K auf dem 134. Kongress der Deutschen Gesellschaft für Chirurgie in München dem interessierten Fachpublikum vor. In Halle B0 am Stand 212 präsentiert das Unternehmen das 4K-System sowie die laparoskopische Instrumentengeneration ERAGON.

ENDOCAM Logic 4K – Das neue Scharf

Das neue 4K-System von Richard Wolf überzeugt durch eine abgestimmte Gesamtlösung. 4K bedeutet eine Auflösung von mindestens 3840 x 2160 Pixel und damit die Vervierfachung gegenüber dem bisherigen HD-Standard. Dadurch können auch sehr kleine und feine Strukturen klar und deutlich erkannt werden. Der Detailreichtum führt zu einem beinahe plastischen Seheindruck, sodass sich die räumliche Orientierung und die Tiefenwirkung verbessern.



Die neue 4K-Kamera ENDOCAM Logic 4K von Richard Wolf überzeugt Anwender auf ganzer Linie. „Ich kann nur sagen, ich bin begeistert von der Technologie – ein ganz hervorragendes Bild“,

so Prim. Univ.-Prof. Dr. Mag. Alexander Klaus, Vorstand der Abteilung Chirurgie im Krankenhaus der Barmherzigen Schwestern in Wien. „Insbesondere die Ausleuchtung aller Bildabschnitte ist optimal gelungen“, berichtete Prof. Klaus nach dem Einsatz des ENDOCAM Logic 4K-Systems. Prof. Dr. med. Dr. h.c. Manfred Wirth, Direktor der Klinik und Poliklinik für Urologie am Universitätsklinikum Carl Gustav Carus in Dresden, stellte fest: „Das ist ein echter Fortschritt, die Bildqualität ist deutlich besser als das, was wir bisher kennen, vor allem was die Schärfe anbetrifft. Insbesondere bei Situationen, in denen es etwas blutet und es normalerweise unscharf und dunkel wird, bleibt weiterhin eine exzellente Bildqualität erhalten.“ Den Chefarzt der Allgemein- und Viszeralchirurgie des Diakonissen-Stiftungs-Krankenhauses Speyer, PD Dr. med. Dirk Jentschura, beeindruckte vor allem, dass mit einer 5 mm PANOVIEW ULTRA Optik eine quasi gleiche Bildqualität wie mit einer 10 mm Optik erreicht werden konnte. „Das bedeutet einen höheren Komfort für die Patienten, da man kleinere Ports verwenden kann“, so seine erfreute Aussage nach dem Einsatz der ENDOCAM Logic 4K Kamera.

Eigenentwickelte Endoskope, leistungsstarke und energieeffiziente LED-Lichtquellen, abgestimmte Lichtleiter, ein leichter, ergonomisch geformter und autoklavierbarer Kamerakopf zusammen mit der ENDOCAM Logic 4K Kamera ergeben eine abgestimmte Gesamtlösung, die keine Wünsche offen lässt. Informationen stellt das Unternehmen unter <http://4k.richard-wolf.com/> zur Verfügung.

ERAGON - die Baukasten-Lösung für die Laparoskopie

Die laparoskopische Instrumenten-Generation ERAGON bietet dem Operateur durch den modularen Aufbau alle Möglichkeiten, sich individuelle Instrumentensets zusammenzustellen.



Mehrere Handgriff-Varianten, alle anwendungsrelevanten Durchmesser, sinnvolle Nutzlängen und eine Vielfalt an Maulteilen sind frei und einfach miteinander kombinierbar. Darüber hinaus sorgen durchdachte ergonomische Lösungen im Bereich der ERAGON-Handgriffe für eine entspannte Handhaltung und optimalen Operationskomfort.

ERAGON macht den Einsatz von optimierten, einheitlich aufgebauten Laparoskopie-Sieben in mehreren laparoskopisch arbeitenden Abteilungen möglich. Workflows im OP können effizienter gestaltet werden. Abteilungsübergreifend eingesetztes OP-Personal arbeitet immer mit dem gleichen Instrumentarium und damit unter perfekten Bedingungen. Bei entsprechender Sieb-Ausstattung kann der Operateur flexibel auf seine Patienten eingehen und unmittelbar vor dem Eingriff den passenden Instrumenten-Durchmesser wählen. Auch ein intraoperativer Wechsel von einem Instrumenten-Durchmesser auf einen anderen ist - je nach OP-Verlauf - möglich.

Über den OP-Saal hinaus profitiert auch die Zentralsterilisation von diesem Konzept. Durch die gleich aufgebauten Siebe ist ein schneller und sicherer Durchlauf möglich. Weiterhin können nahezu alle Bestandteile des Siebes von Richard Wolf bezogen werden - dies bedeutet: Ein Ansprechpartner für alle Laparoskopie-Siebe, bei optimalen ergonomischen Eigenschaften, erstklassiger Materialqualität und einem Plus an Effizienz. Interessierte Kunden finden ausführliche Informationen online unter: <http://eragon.richard-wolf.com/>.

Richard Wolf ist ein mittelständisches Medizintechnik-Unternehmen mit über 1.500 Mitarbeitern sowie weltweit vierzehn Niederlassungen und 130 Auslandsvertretungen. Die Firma entwickelt, produziert und vertreibt eine Vielzahl von Produkten für die Endoskopie und extrakorporale Stoßwellen-Behandlung in der Humanmedizin. Integrierte OP-Systeme runden das Produkt-Portfolio ab.

Pressekontakt:

Richard Wolf GmbH

Pressestelle

Pforzheimer Straße 32

75438 Knittlingen

Tel. +49 7043 35-1102

pressestelle@richard-wolf.com

www.richard-wolf.com